

## 2 x Silber für Leonie König

Beim 25. international besetzten Schwimmfest im Aquarena in Heidenheim war einmal mehr Leonie König (00) die herausragende Häfler Schwimmerin mit 2 Silbermedaillen in den Brustdisziplinen.



von links: Matthias Matmuja, Laura König, Tommaso Fedel, Lilli König, Sophia Kühle, Anna Leupold, Leon Stokhammer, Dennis Schad, Leonie König, Jens Müller, Jeremiah Lelle

47 Vereine aus der Schweiz, Österreich, Kroatien, Slowenien und dem süddeutschen Raum meldeten für die 3-tägige Veranstaltung 630 Aktive, die an den Wettkampftagen über 3300 Starts absolvierten. Die 11 Aktiven des SVF schlugen sich in dem Klassefeld, das mit einigen Nationalmannschaftsschwimmern besetzt war, hervorragend und konnten bereits jetzt viele Pflichtzeiten für die anstehenden württembergischen und süddeutschen Meisterschaften auf der 50m Bahn unterbieten.

Am erfolgreichsten war einmal mehr Brutschwimmerin Leonie König, die in ihrem Jahrgang Silber über 100m und 200m Brust erkämpfte. Sie schaffte außerdem über 50m und 100m Brust den Sprung in die Endläufe der 8 Tagesschnellsten aller Teilnehmer. Über 50m wurde sie dabei Gesamtsechste, über 100m in hervorragenden 1:19,09 min. sogar Fünfte. Sofia Kühle (01) schwamm mit Rang 4 über 100m Schmetterling und jeweils Rang 5 über 50m Rücken und 200m Lagen in der Jahrgangswertung nur knapp am Podium vorbei. Über 50m Rücken gelang ihr ebenso der Sprung in den Endlauf der offenen Klasse. In hervorragenden 32,84 sek. wurde sie Gesamtsechste aller Teilnehmer. Laura König (98) erschwamm sich mit

Platz 4 über 200m Brust und Rang 5 über 50m Rücken und 200m Lagen ebenfalls hervorragende Platzierungen in Medaillennähe. Lilli König (02) und Anna Leupold (00) erreichten Mittelfeldplatzierungen bei ihren Starts.

Brustschwimmer Dennis Schad (98) schwamm über 200m Brust mit Rang 4 nur knapp am Podium vorbei und kam über 100m Brust in den Endlauf der Besten 8. Er belegte hier ebenso wie Jens Müller (94) über 50m Brust Platz 8 aller Teilnehmer. Matthias Matmuja (00) schwamm über 200m Rücken auf Rang 5, Tomaso Fedel (05), Jeremiah Lelle (02) und Leon Stockhammer (01) erreichten gute Mittelfeldplätze bei ihren Starts.